

## Wanderung – Eifgenbach und Rettungsring

Strecke vom Wander-Rabe Team

### Anfahrt

- Ausfahrt A1, Burscheid (97)  
Höhestr. / Kaltenherberg (B51)
- auf die B51 Richtung Hilgen
- nach ca. 300 / 500 m auf der linken Seite befindet sich das Restaurant - Cafe „**Altes Landhaus**“.
- Parkplätze vor und neben dem Restaurant

**Ausgangspunkt:** Restaurant – Cafe Altes Landhaus  
Flügel 3, 51399 Burscheid

**Streckenlänge:** ca. 9,5 Kilometer

**Wegzeit:** ca. 2,5 – 3 Stunden

**besonderer Hinweis:** festes Schuhwerk



*Altes Landhaus*  
RESTAURANT · CAFE

**Flügel 3 • 51399 Burscheid**

**Tel. 0 21 74 - 89 21 25**

### Legende

▷ = rechts

◁ = links

△ = geradeaus

**S/G** = Steigung/Gefälle

▲ = aufwärts

▼ = abwärts

**Wm** = Wegmarkierung

**K** = Kartenpunkt



### Legende für Hundebesitzer

#### Restaurant

☺ = willkommen

☹ = verboten

💧 = Wasser

🐕 = anleinen

✳ = Hofhunde

Beschreibung	R	ca. m	S/G	Hunde	K
Restaurant Cafe Altes Landhaus, Eingang, Biergarten im Rücken, Blick auf Straße B51, Straße vorsichtig überqueren				☺💧🐕	1
Rechts, auf Fußweg entlang der B51, über Parkplatzzufahrt, dem Gehweg bis zur Ampelkreuzung mit Linksabiegung „Hammerweg“ und „Am Jungholzcamp“ folgen	▷	500		🐕	2
Links, leicht bergauf, dann bergab, bis Rechtsabiegung „Am Jungholzcamp“	◁	325	▲▲	🐕✳	3
Rechts, in „Am Jungholzcamp“, leicht bergauf, bis T-Kreuzung	▷	75	▲	🐕✳	
Rechts, der Straße durch Linkskurve bergab folgen, durch Rechtskurve bis in Gabelung vor Haus Nr. 23	▷	200	▼	🐕	
Links, auf Haus Nr. 21. zu, Wm A1/A2/A3 (links am Laternenpfahl gemalt), leicht bergab, Weg wird schmaler Asphaltweg, Treppenstufen runter, bis T-Kreuzung vor Wiese (rechts steht eine Sitzbank mit schönem Ausblick)	◁	75	▼	🐕	4
Links, auf schmalem Weg am Wiesenrand bergab, Wm A1, bis „Viehsperre“, diese durchschreiten, rechts über die Wiese gehen durch „Viehsperre“ auf der anderen Seite und Waldrand	◁	75	▼	🐕	
Links, dem Weg am Waldrand und Zaun entlang bergab folgen, Wm A1, der Weg ist gesäumt von Baum-Hinweistafeln, Sitzbank passieren, bis Gabelung Wiesenende und Schild „Rundweg“	◁	50	▼		
Rechts, dem Weg bergab folgen, Wm sollte A1 sein, ist aber nicht zu sehen, Linksabiegung an Hinweis „Rosskastanie“ ignorieren, immer den schmalen Weg bergab nehmen, teilweise steil bergab, unten leicht rechts halten, bis über Steg mit Sitzbank (Schild „Traubeneiche“)	▷	175	▼	💧	
Links, zunächst leicht bergauf, Bach fließt links von uns, bergab, dem Weg über erneut über einen Steg folgen bis Linksabiegung mit Treppengeländer	◁	200	▲▲		
Geradeaus, dem Weg bergab folgen, Wm A1 ist jedoch meist nur zu sehen wenn man sich umdreht, rechts Teich mit Hütte der Kaltherberger Heimatfreunde, Steg am Mühlrad überqueren bis T-Kreuzung unmittelbar dahinter	△	50	▼		
Links, Wm A1, bergab, links fließt der Bach, bergauf, bergab, bis Gabelung	◁	250	▼▲		
Links, dem Weg bergab folgen, der Bach ist immer noch links, über Steg, Bach und rechts von uns, immer dem schmalen Weg bergab folgen bis T-Kreuzung vor Zaun	◁	375	▼		
Links, auf breitem Weg bis Gabelung mit Hinweisschild „Wanderweg“	◁	50			5
Links, Schotterweg bergauf, Wm ◊/ □/ <, bis Linksabiegung	◁	75	▲		
Geradeaus, Wm ◊/ □, (dies ist auch ein Teilstück des Jakobspilgerweg/ Wm< verlassen! ), durch Linkskurve dem Weg bergab folgen bis ins Tal (rechts fließt der Eifgenbach), dem Weg folgen, über Steg bis Rechtsabiegung an Holzbrücke	△	300	▼	💧	6
Rechts über Brücke, Wm ◊/ □, dahinter dem Weg bergauf folgen bis T-Kreuzung (mit Hinweisen Markusmühle, Dabringhausen)	▷	75	▲		

## Wanderung – Eifgenbach und Rettungsring

Strecke vom Wander-Rabe Team

### Legende

- ▷ = rechts
- ◁ = links
- △ = geradeaus
- S/G** = Steigung/Gefälle
  - ▲ = aufwärts
  - ▼ = abwärts
- Wm** = Wegmarkierung
- K** = Kartenpunkt



### Legende für Hundebesitzer

- Restaurant**
- ☺ = willkommen
  - ☹ = verboten
  - 💧 = Wasser
  - 🐕 = anleinen
  - ✳ = Hofhunde

Beschreibung	R	ca. m	S/G	Hunde	K
Links, Wm □/◇/ A3, dem Weg folgen sodass der Eifgenbach links von uns fließt, bergab, durch Linkskurve bis Gabelung	◁	500	▼		
Links, weiter bergab, Wm ◇/□, durch Rechtskurve weiter dem Uferweg folgen, auf schmaler Brücke den Eifgenbach überqueren bis T-Kreuzung dahinter	◁	275	▼	💧	7
Rechts, auf Schotterweg, der Eifgenbach ist jetzt immer rechts von uns, dem Weg immer folgen, später Sitzbank passieren, bis Rechtsabbiegung ( <i>Meterangabe!</i> )	▷	1150			
Rechts, Wm ◇, (Wm □ verlassen), durch Bach bzw. Furt, dem Weg weiter durchs Eifgenbachtal folgen, durch Rechtskurve, über schmale Betonbrücke über den Bach, dem Weg nun steil bergauf folgen bis Kreuzung	▷	475	▲	💧	8
Links, Wm ◇, Weg bergab folgen, Schranke passieren, bis T-Kreuzung dahinter	◁	525	▼		
Links, Richtung Marksmühle, Wm X29/◇8/A3, (Fischteiche links) bis Kreuzung an Straße	◁	350		🐕	9
Geradeaus, Straße vorsichtig überqueren, Wm X29/◇8/A3, rechts Bach, dem Weg immer folgen, leicht bergauf, bis Gabelung	△	375	▲		
Links, bergauf, Wm X29 (A3/◇ verlassen!), dem Weg folgen bis Asphaltstraße	◁	850	▲	🐕	10
Rechts, der Straße bergauf folgen, bis Gabelung der Straße in Höhe Haus Nr. 30	▷	200	▲	🐕✳	
Links, Straße bergauf, alle Wm verlassen, Abbiegung „Am Schlagbaum“ und 2. Linksabbiegung ebenfalls ignorieren, der Straße „Rosenkranz“ folgen bis links Treppenstufen vor Rechtskurve hinter Haus Nr. 18	◁	575		🐕	11
Links, in Weg über Treppenstufen bergauf bis T-Kreuzung und Straße	◁	75	▲	🐕	
Rechts, Wm A2, ein kurzes Stück entlang der Straße bis Linksabbiegung Ahornweg	▷	25		🐕	
Links, dem Ahornweg bis vor Wendefläche und Treppenstufen (rechts) folgen	◁	300		🐕	
Rechts, Treppenstufen hoch, dem Weg bis T-Kreuzung vor B51 folgen	▷	40	▲	🐕	
Links, entlang der B51 leicht bergab, bis Kreuzung mit Linksabbiegung Eifgenweg	◁	150	▼	🐕	12
Links in den Eifgenweg, Wm A2, Ulmenweg ignorieren, bergab, bis Gabelung in Höhe des roten Backstein-Fachwerkhaus Nr. 26	◁	300		🐕	
Rechts, der Straße leicht bergauf bis Gabelung folgen, Wm □	▷	75	▲	🐕	13
Links, in Schotterweg, vorbei an Ende Zone 30 Schild, dem Weg zwischen Wiesen folgen, Linksabbiegung ignorieren, ist mal Asphaltstraße mal Schotterweg, dem breiten Weg folgen, durch Wald, Abbiegungen ignorieren, über Allee auf Häuser zu, der Straße bergauf folgen, vorbei an Parkplatz des Schäferhundverein OG Burscheid bis zur B51	◁	1375	▲▲	🐕✳	14
Links, auf Fußweg entlang der B51, bis rechts das <b>Alte Landhaus</b> erreicht ist	◁	250		☺🐕	1

Diese Seite ist urheberrechtlich von D.T. Schwarte, Hallbergmoos geschützt. Für den Inhalt der Seite wird keine Gewähr und Haftung übernommen.

*Altes Landhaus*  
RESTAURANT · CAFE



Flügel 3 • 51399 Burscheid

Tel. 0 21 74 - 89 21 25 • Fax 49 82 28

[www.altes-landhaus-online.de](http://www.altes-landhaus-online.de)

[info@altes-landhaus-online.de](mailto:info@altes-landhaus-online.de)

### Öffnungszeiten: Montag Ruhetag,

So. & Di. bis Do.: 11:30 bis 18:00 Uhr. Küche: 11:30 bis 17:00 Uhr.

Fr. & Sa.: 11:30 bis 21:00 Uhr. Küche: 11:30 bis 20:00 Uhr.

In unserem historischen Fachwerkhaus befindet sich eine erste Adresse für leckere gutbürgerliche Küche.

Diese lässt Wandererherzen und -gaumen höherschlagen.



In gemütlichem Ambiente, verwöhnen wir Sie mit kalten und warmen Köstlichkeiten. Bei schönem Wetter auch in unserem Biergarten. Genießen Sie unsere Kuchen und Torten aus eigener Herstellung.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch,  
**Ihre Familie Weilbächer und Mitarbeiter.**

## Wanderung – Eifgenbach und Rettungsring

Strecke vom Wander-Rabe Team

### Sehenswertes / Informatives

#### Kleine Geschichte „Altes Landhaus“

Textauszüge von Marie-Luise Mettlach

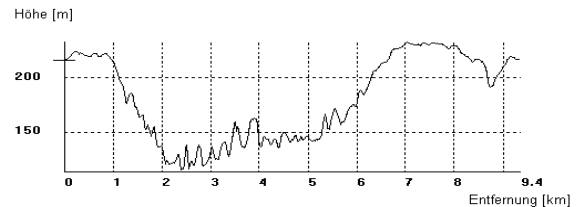
"Altes Landhaus" das Schild an der Gaststätte in Flügel 3 ist keine willkürliche Bezeichnung für das stattliche Haus mit der Jahreszahl 1751 im Fachwerkgiebel. Mindestens bis in die Mitte des 19. Jahrhunderts war es das Haupthaus eines umfangreichen landwirtschaftlichen Gutes, 1808 als "Einzelhof" bezeichnet, was auf die von anderer Bebauung isolierte Lage hinwies.

Dann aber kam zur Landwirtschaft noch der Betrieb einer Gastwirtschaft hinzu. Erster Gastwirt in Flügel war der Fuhrmann Theodor Timmesfeld, der im Hauptberuf als Fuhrunternehmer Kohlen und Baumaterial von Deutz heraufholte. 1979 wurde das Haus umgebaut; seitdem ist die Gaststätte verpachtet und zum "Alten Landhaus" geworden.

2001 wurde das Haus mit Ausnahme des Fachwerkgiebels verschiefert; die Fenster wurden erneuert. Typisches Merkmal des inzwischen unter Denkmalschutz stehenden Hauses ist die Vorderfront mit ihren fünf Fenstern und der leicht vorgezogenen und mit einem Giebelhäuschen versehenen zweiten Achse von rechts.

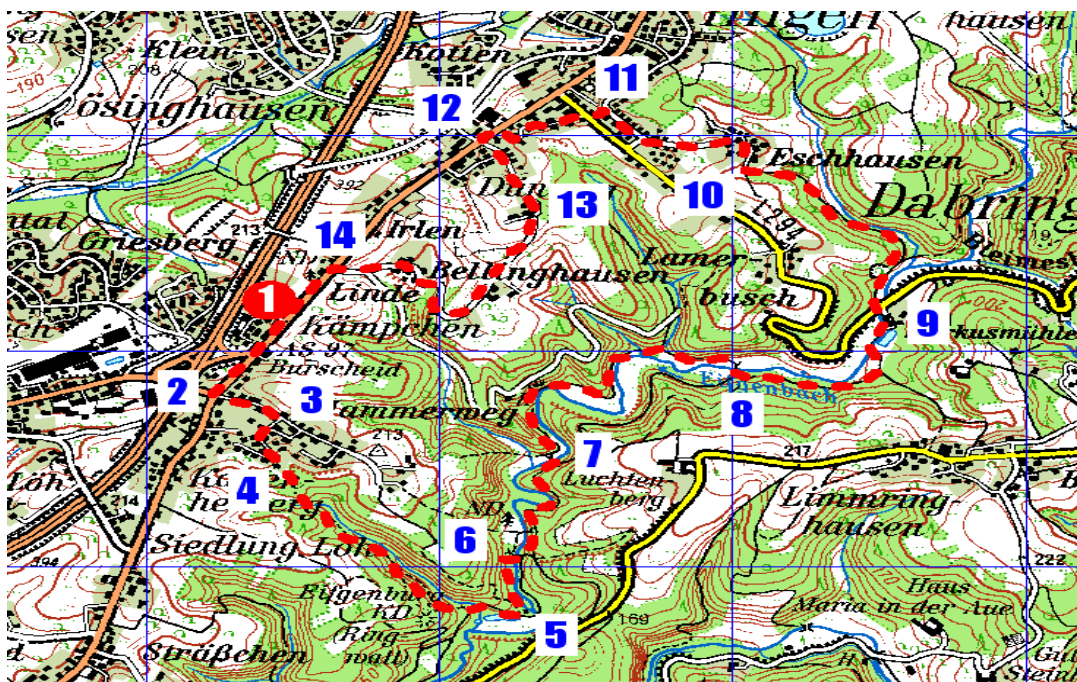
In dieser Achse befindet sich auch die schöne barocke Eingangstür, die von zwei Dielenfenstern flankiert wird. Ein weiterer Eingang an der Fachwerkgiebelseite erleichtert den Zugang vom Parkplatz aus. Die alten Scheunen und Ställe sind abgerissen.

#### Geländeprofil & GPS-Daten



UTM	WGS84	Höhe=m	Karte
Zone 32 N, Ost 369488, Nord 5661191		217	K 1
Zone 32 N, Ost 369238, Nord 5660796		220	K 2
Zone 32 N, Ost 369453, Nord 5660706		219	K 3
Zone 32 N, Ost 369448, Nord 5660466		210	K 4
Zone 32 N, Ost 370283, Nord 5659776		121	K 5
Zone 32 N, Ost 370228, Nord 5660051		119	K 6
Zone 32 N, Ost 370313, Nord 5660056		131	K 6b
Zone 32 N, Ost 370373, Nord 5660521		131	K 7
Zone 32 N, Ost 370418, Nord 5660856		144	K 7b
Zone 32 N, Ost 371048, Nord 5660881		149	K 8
Zone 32 N, Ost 371513, Nord 5660896		149	K 8b
Zone 32 N, Ost 371528, Nord 5661136		144	K 9
Zone 32 N, Ost 371583, Nord 5661426		160	K 9b
Zone 32 N, Ost 371043, Nord 5661850		197	K 10
Zone 32 N, Ost 370573, Nord 5662125		226	K 11
Zone 32 N, Ost 370193, Nord 5662025		232	K 12
Zone 32 N, Ost 370323, Nord 5661641		227	K 13
Zone 32 N, Ost 370028, Nord 5661166		213	K 13b
Zone 32 N, Ost 369633, Nord 5661386		220	K 14
Zone 32 N, Ost 369488, Nord 5661191		217	K 1

Diese Seite ist urheberrechtlich von D.T. Schwarte, Hallbergmoos geschützt. Für den Inhalt der Seite wird keine Gewähr und Haftung übernommen.



© Geobasisdaten: Landesvermessungsamt NRW, Bonn, 1920/2002